



Berichtigung

(Art. 58 Abs. 2 ParlG)

Bundesgesetz über die Finanzinstitute (Finanzinstitutsgesetz, FINIG)

vom 15. Juni 2018 (AS 2018 5247; SR 954.1)

Einfügen einer Koordinationsbestimmung

Art. 74a Koordination mit der Änderung des Geldwäschereigesetzes
im Rahmen des Geldspielgesetzes vom 29. September 2017

Unabhängig davon, ob zuerst die vorliegende Änderung des Geldwäschereigesetzes vom 10. Oktober 1997¹ (GwG, Anhang Ziff. 15) oder die Änderung des GwG (Anhang Ziff. 8) im Rahmen des Geldspielgesetzes vom 29. September 2017² in Kraft tritt, lautet Artikel 17 GwG mit Inkrafttreten des später in Kraft tretenden Gesetzes sowie bei gleichzeitigem Inkrafttreten wie folgt:

Art. 17

Soweit keine anerkannte Selbstregulierung besteht, werden die Sorgfaltspflichten nach dem 2. Kapitel und ihre Erfüllung geregelt durch:

- a. die FINMA für die Finanzintermediäre nach Artikel 2 Absatz 2 Buchstaben a–d^{ter};
- b. die Eidgenössische Spielbankenkommission für die Finanzintermediäre nach Artikel 2 Absatz 2 Buchstabe e;

¹ SR 955.0

² BBl 2017 6245

- c. das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement für die Finanzintermediäre nach Artikel 2 Absatz 2 Buchstabe f.

24. September 2019

Redaktionskommission der Bundesversammlung